

# Rot

## Animexx@Home - Part 1: Aktion Nr. 1: Ein Griff in die Farbpalette

Von lula-chan

### Rot

Die Sonne geht langsam auf, taucht alles in *morgenrotes* Licht. Mikasa betrachtet den *orangeroten* Himmel. Bald werden sie zu ihrer Mission hinter die Mauern aufbrechen. Vorsichtig zieht Mikasa das *karminrote* Tuch aus ihrer Tasche, das ihr Armin am Abend zuvor mitgegeben hat. Es ist ordentlich zusammengelegt und mit einer Kordel umwickelt. Irgendwas ist in dem Tuch eingeschlagen, doch Mikasa musste Armin versprechen es erst nach ihrem Aufbruch hinter die Mauern zu öffnen. Armin selbst darf wegen seiner Verletzung noch nicht wieder an Missionen teilnehmen. Mikasa und Eren hatten ihn gestern noch besucht. Irgendetwas war komisch an diesem Besuch. Es war anders als ihre Besuche davor. Die *weinroten* Vorhänge waren zugezogen und es brannte nur die Öllampe auf Armins Nachttisch. Das *feuerrote* Licht hat Mikasa beunruhigt. Sie versteht selbst nicht warum. Armin wirkte das gesamte Treffen über verkrampft. Zur Verabschiedung hatte Mikasa ihn umarmt, wobei er das Tuchbündel in ihre Jackentasche geschoben und ihr diesen einen Satz zugeraunt hatte. "*Versprich mir es erst zu öffnen, wenn ihr die Mauer hinter euch gelassen habt.*" Armin hatte genau darauf geachtet, dass Eren nichts davon mitbekommt, und so hatte auch Mikasa es Eren verschwiegen.

Sie ist neugierig, keine Frage, aber sie wird sich an ihr Versprechen gegenüber Armin halten. Es muss etwas wichtiges sein, da ist sich Mikasa sicher.

Mikasa starrt auf die *blutrote* Verfärbung auf ihrer Hose. Sie hat niemanden gesehen, nichts gehört, nichts gespürt. Mit ihrem 3D-Manöver-Apparat katapultiert sie sich auf einen nahegelegenen Baum. Kaum gelandet kniet sie sich hin und zieht ihr Hosenbein hoch. Das Blut an ihrem Bein ist bereits *braunrot* und getrocknet. Mikasa muss die Verletzung bereits länger haben, wenn die Wunde bereits geschlossen ist.

*Wann hat sie sich nur verletzt?*

Mikasa kann diese Frage beim besten Willen nicht beantworten. Sie sieht sich um, doch kann niemanden entdecken.

*Wo ist ihre Einheit?*

Mikasa greift in ihre Tasche, holt das *karminrote* Tuchbündel hervor. Irgendetwas sagt ihr, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist es zu öffnen. Nochmal sieht sie sich um, vergewissert sich, dass niemand da ist. Dann löst sie die Kordel und schlägt das Tuch vorsichtig auf. Zum Vorschein kommt ein aufgerolltes Papier mit einer gepressten,

*stark dunkelroten - fast schwarzen - Rose* darin. Mikasa öffnet die Schleife, die das Papier zusammenhält, und rollt es schließlich behutsam auseinander, passt dabei genau auf, dass ihr die Rose nicht runterfällt. Ihre Augen weiten sich, als sie die geschriebenen Worte erfasst. Doch noch mehr schockieren sie die *dunkelroten* Tropfen, die über das Papier verstreut sind. Es ist eindeutig Armins Blut. Die Nachricht spricht Bände. *“Sorge für das Scheitern der Mission, oder dein blonder Freund stirbt.”*